

Montageanleitung

Pendeltür PT2/71

doppelflügelige Anlage mit Montagerahmen **unten geschlossen**

Folgen Sie bitte unbedingt diesen Anweisungen!

QR-Code Link zur
Videübersicht
Link



Zu Ihrer Sicherheit



- Stellen Sie sicher, dass der Bereich unterhalb der Tür während der Montage nicht betreten wird.
- Bei Arbeiten unter angehobenen Teilen oder Arbeitseinrichtungen müssen diese mit geeigneten Vorrichtungen gegen Herabfallen gesichert werden.
- Das Insektenschutzgitter ist nicht als Absturzsicherung geeignet.
- Magnete können die Funktion von Herzschrittmachern und implantierten Defibrillatoren beeinflussen. Halten Sie als Träger einen genügenden Abstand zu den Magneten ein. Erforderliche Hinweise sind in den Handbüchern dieser Geräte enthalten.
- Die Montage darf ausschließlich von Fachpersonal durchgeführt werden.

Allgemeine Hinweise



- Am Produkt dürfen keine Änderungen, An- oder Umbauten vorgenommen werden.
- Prüfen Sie die Teile vor der Montage auf ordnungsgemäßen Zustand und Richtigkeit der Lieferung. Es dürfen keine beschädigten, unvollständigen oder offensichtlich mangelhaften Teile montiert werden.



Bitte lesen Sie sich diese Montageanleitung aufmerksam durch. Für Fehler, die durch falsche Montage entstehen, übernehmen wir keine Haftung! Zur Montage ausschließlich Edelstahlschrauben verwenden.

Zubehör

Werden nur bei Bestellung mit Montagebohrungen mitgeliefert!



Hinweise zur Klebmontage



Bei Option: Montagerahmenprofile einzeln mit Schraubeckwinkel



Schraubeckwinkel
4 St. 11 34 50

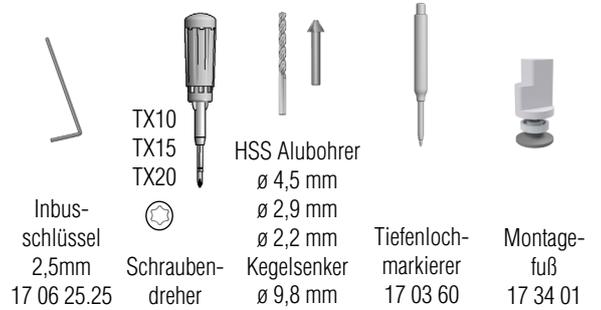


Kunststoffbuchse
4 St. 13 34 30

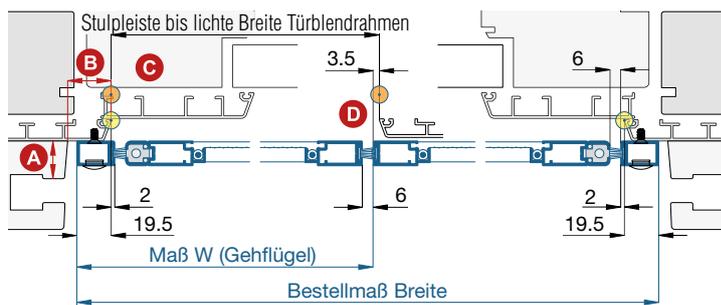


Inbusschlüssel
HEX-Plus
2,0mm 17 06 24.20

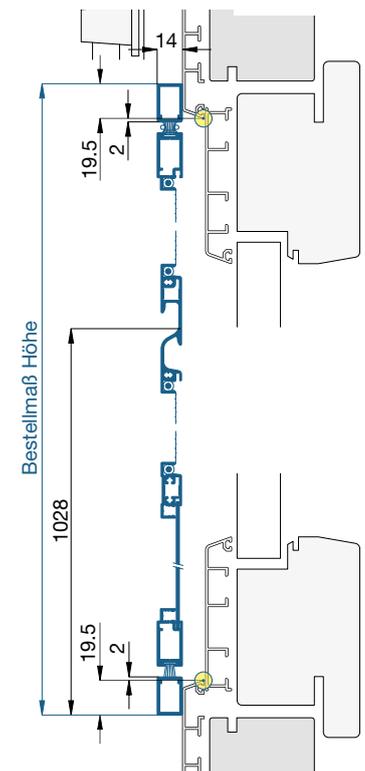
Empfohlene Werkzeuge und Hilfsmittel



Horizontalschnitt



Vertikalschnitt



Wählen Sie bitte die zu Ihrem Element passende Ausführung aus und montieren Sie nach der entsprechenden Beschreibung:

1 Montagerahmen vormontiert

2 Montagerahmenprofile einzeln mit Schraubeckwinkel

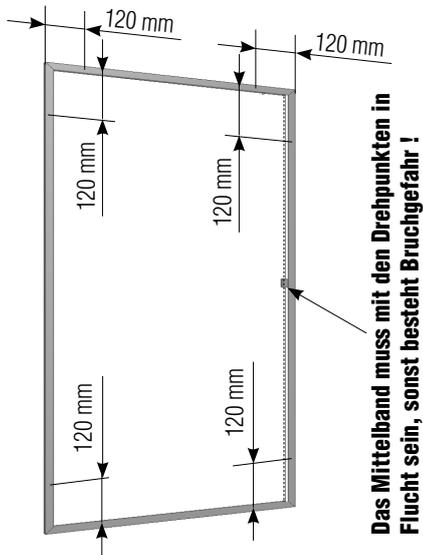
Montageanleitung

Pendeltür PT2/71

doppelflügelige Anlage mit Montagerahmen **unten geschlossen**



1 Montagerahmen vormontiert



Montagerahmen oben, links und rechts mit Bohrer \varnothing 4,5 mm nach den angegebenen Maßen **(Achtung: Blockmagnet in Rahmenprofil!)** von vorne durchbohren und mit Kegelsenker \varnothing 9,8 mm 17 02 11.10 die erste Profilwand durchsenken. In der Höhe mind. 4 Bohrungen.



Zum Fixieren des Montagerahmens beim Ausrichten Acrylat-Klebeband benutzen (Siehe auch Videoanleitung Schraubmontage). Bei Bestellung mit Montagebohrungen können die Profile zusätzlich mit Acrylat-Klebeband ausgestattet werden!

Position der Pendeltür laut Variantenblatt am Blendrahmen anzeichnen. Pendeltür an Montageort waagrecht und senkrecht nach den angegebenen Maßen **(Vertikal- und Horizontalschnitt)** ausrichten.



Das Gewebe während der Arbeiten nicht beschädigen!



Montagetipp: Montagefüße als untere Auflage verwenden.

Dem Untergrund entsprechend ggf. vorbohren und Montagerahmen mit Montageschrauben RK 4,0 x 16 anschrauben.



Bei Alufenster mit Bohrer \varnothing 2,9 mm vorbohren.

Pendeltür öffnen. Die Flügelspaltsicherungen (an den Ecken oben und unten jeweils auf der Schließseite) entfernen und Pendeltür auf Funktion prüfen.

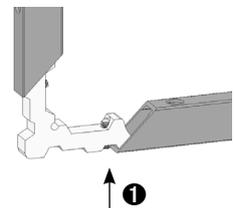


Für höhere Schließkraft, steht die Drehstabfeder mit erhöhter Federkraft 13 34 40 zur Auswahl.

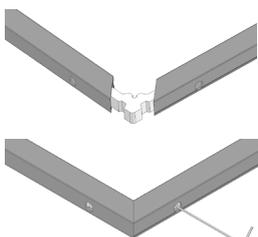
Anschließend die Abdeckkappen 14 23 91 eindrücken. Zur Lärminderung Elastikpuffer bei Bedarf auf gereinigte Kollisionsfläche kleben.

2 Montagerahmenprofile einzeln mit Schraubeckwinkel

Montagerahmenprofile mit den Schraubeckwinkeln zu einem Rahmen zusammenstecken.



Rechtwinkelig orientierte Schraube 1 in den waagrechten Profilen (da Bohrungen für Kunststoffbuchsen)!



Mit Inbusschlüssel 2,5 mm abwechselnd links und rechts verklemmen. **Gehungen dürfen keinen Spalt oder Versatz haben!**



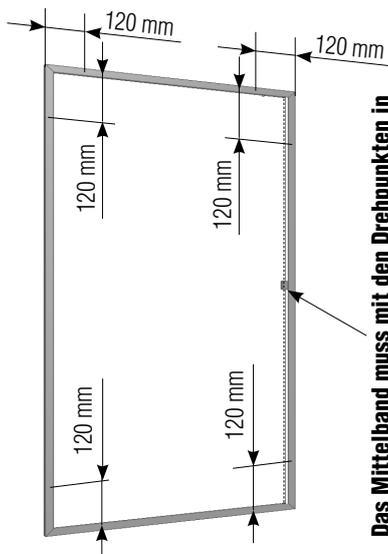
Madenschrauben mit Drehmomentschraubendreher mit 1,5 Nm anziehen!

Anschließend die Kunststoffbuchsen für Drehbeschlag einschlagen. **Auf geraden Ansatz achten!**

Montageanleitung

Pendeltür PT2/71

doppelflügelige Anlage mit Montagerahmen **unten geschlossen**

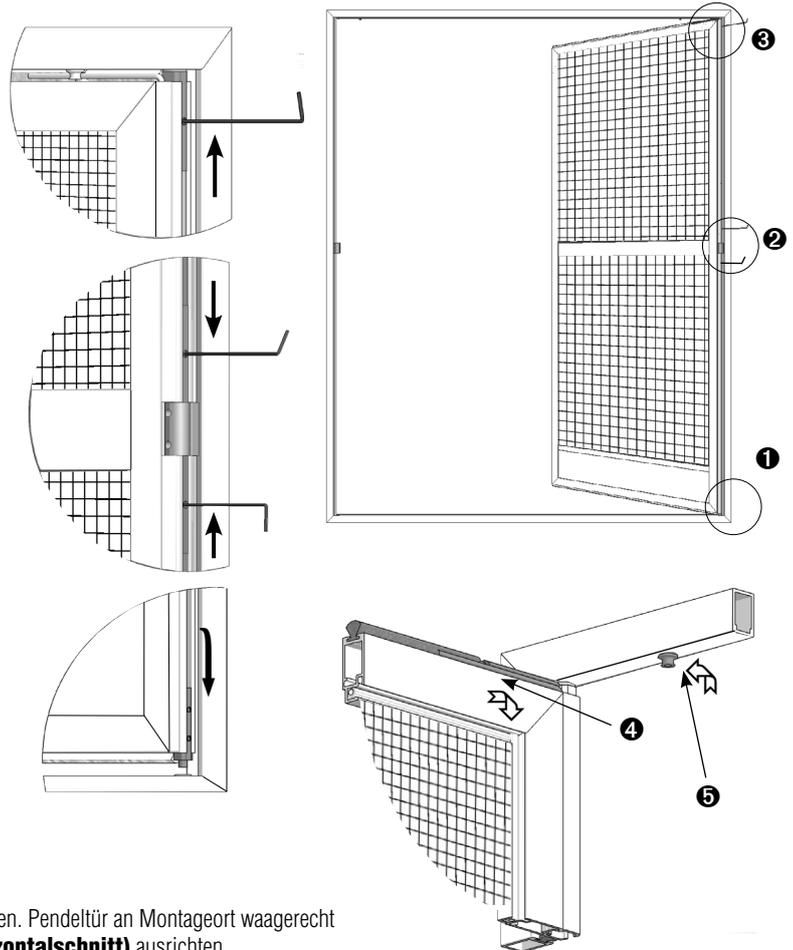


Das Mittelband muss mit den Drehpunkten in Flucht sein, sonst besteht Bruchgefahr!

Montagerahmen oben, links und rechts mit Bohrer \varnothing 4,5 mm nach den angegebenen Maßen (**Achtung: Blockmagnet in Rahmenprofil!**) von vorne durchbohren und mit Kegelsenker \varnothing 9,8 mm 17 02 11.10 die erste Profilwand durchsenken. In der Höhe mind. 4 Bohrungen.



Zum Fixieren des Montagerahmens beim Ausrichten Acrylat-Klebeband benutzen (Siehe auch Videoanleitung Schraubmontage). Bei Bestellung mit Montagebohrungen können die Profile zusätzlich mit Acrylat-Klebeband ausgestattet werden!



(1) Drehrahmen wie abgebildet mit dem unteren Drehbeschlag in das Aufnahme-teil stecken, (2) zum Mittelband ausrichten, Schiebeklemmteile mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel in das Mittelband schieben und anziehen. (3) Oberen Drehbeschlag mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel auf Anschlag in Buchse einschieben und fest anziehen.



Oberen Drehbeschlag mit Drehmomentschraubendreher mit 1,7 Nm, den mittleren mit 1,2 Nm anziehen.

! Das Gewebe während der Arbeiten nicht beschädigen!

Die Feder fest greifen und wie abgebildet (4 und 5) am Montagerahmen-Anschlag einrasten. Vorgang mit dem zweiten Flügel wiederholen.

Position der Pendeltür laut Variantenblatt am Blendrahmen anzeichnen. Pendeltür an Montageort waagrecht und senkrecht nach den angegebenen Maßen (**Vertikal- und Horizontalschnitt**) ausrichten.



Montagetipp: Montagefüße als untere Auflage verwenden.

Dem Untergrund entsprechend ggf. vorbohren und Montagerahmen mit Montageschrauben RK 4,0 x 16 anschrauben.



Bei Alufenster mit Bohrer \varnothing 2,9 mm vorbohren.

Pendeltür öffnen. Die Flügelpaltsicherungen (an den Ecken oben und unten jeweils auf der Schließseite) entfernen und Pendeltür auf Funktion prüfen.



Für höhere Schließkraft, steht die Drehstabfeder mit erhöhter Federkraft 13 34 40 zur Auswahl.

Anschließend die Abdeckkappen 14 23 91 eindrücken. Zur Lärminderung Elastikpuffer bei Bedarf auf gereinigte Kollisionsfläche kleben.